

THALHEIMER Stadt Anzeiger



16. Juli 2014

Kostenfreies Amts- und Informationsblatt für die Stadt Thalheim/Erzgeb.

Internet: www.thalheim-erzgeb.de

1. SEGWAY - SLALOM

16. August 2014, 9.00 - 17.00 Uhr
Parkplatz Fa. Schrauben-Kuniß



 Erzgebirgsparkasse


dienstleistungskontorzwickau

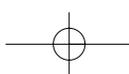

Druck + Werbung
Hoppe + Groh

Anlässlich des 10. Vereinsjubiläums,
mit Motosportausstellung, Hüpfburg u.v.m.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Anmeldung bis 30. Juli unter 0171 / 806 1234 oder
amc.erzgebirge@t-online.de



10 Jahre AMC Erzgebirge 04 e.V. im ADMV

Ausgabe 07/2014 - 20. Jahrgang



Öffentliche Bekanntmachung

Amtlicher Teil

Bekanntmachung

über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 31. August 2014

Stadt Thalheim/Erzgeb.
Erzgebirgskreis
Wahlkreis 13

1. Am 31. August 2014 findet die Wahl zum 6. Sächsischen Landtag statt. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Das Wählerverzeichnis für die Stadt Thalheim/Erzgeb. wird in der Zeit vom **11.08. bis 15.08.2014** während der nachstehend genannten Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von	09.00 Uhr bis	12.00 Uhr
Di. u. Do. von	13.00 Uhr bis	18.00 Uhr

im Rathaus Thalheim/Erzgeb., Einwohnermeldeamt, Zi. 1.14 (nicht barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Will ein Wahlberechtigter die Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen, muss er Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Sächsisches Meldegesetz eingetragen ist. Während der Einsichtsfrist ist das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte gegen Erstattung der Sachkosten zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner Personen steht. Die Auszüge dürfen nur zu diesem Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt bedient werden darf.

3. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Zeit der Einsichtnahme - siehe Pkt. 2. - bei der Stadt schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift Einspruch einlegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **10. 08.2014** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber

glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 13 Erzgebirge 1** durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter

6.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (10.08.14) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (15.08.14) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Fristen in Pkt. a) entstanden ist,

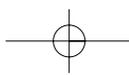
c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

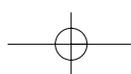
Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **29.08.2014, 16 Uhr** bei der Gemeinde schriftlich oder mündlich beantragt werden. Die Schriftform gilt durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax oder E-Mail als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind Familienname, Vorname, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum anzugeben.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können den Antrag noch bis zum Wahltag, 13 Uhr, stellen. Das Gleiche gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 30.08. 2014, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.





Öffentliche Bekanntmachung

7. Zusammen mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, wird ihm Gelegenheit gegeben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn dieser sich ausweisen kann und die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweist.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig

an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 16 Uhr** eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

8. Wird die Erteilung eines Wahlscheines versagt, kann dagegen bis zum 18.08.2014 bei der Gemeinde schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift Einspruch eingelegt werden.

Thalheim/Erzgeb., 16. Juli 2014

N. Dittmann
Bürgermeister



Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 05.06.2014 folgende Beschlüsse gefasst:

Antrag auf Befreiung von der Gestaltungssatzung der Stadt Thalheim/Erzgeb. vom 23.11.2001 hinsichtlich der §§ 3, 4, 5 und 8 zum Bauvorhaben „Neubau eines Wohnhauses“ Chemnitzer Straße 24a
Beschluss-Nr.: SR 40/2014 **12 Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen**

Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beauftragt den Bürgermeister, dem Antrag auf „Befreiung von der Firstrichtung, der Höhe des Gebäudes, der Dachform, der Dachdeckung, der Fensteröffnungen sowie der Fassadenmaterialien“ beim Bauvorhaben „Neubau eines Wohnhauses“, Grundstück Chemnitzer Straße 24a, Fl. 498/2 Gemarkung Thalheim, gelegen im Gestaltungssatzungsgebiet, zuzustimmen.

Anpassung der Elternbeiträge für die Krippenplätze in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Thalheim/Erzgeb. ab 01.07.2014

Beschluss-Nr.: SR 41/2014 **12 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltungen**

Der Stadtrat beschließt die Anpassung der Elternbeiträge auf 180,55 Euro für 9 h Krippe ab 01.07.2014 gemäß § 15 SächsKitaG.

Beauftragung des Bürgermeisters zu vorbereitenden Aufgaben für die sanierungsbedingte Stilllegung des Erzgebirgsbades Thalheim zum 31.08.2014

Beschluss-Nr.: SR 42/2014 **13 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, die von der Badkommission erarbeiteten Vorschläge zur Weiterbetriebsführung des Erzgebirgsbades auf rechtliche und finanzielle Umsetzbarkeit zu prüfen.

Weiter beauftragt der Stadtrat den Bürgermeister, die Grundlagen für die Erstellung eines Sanierungskonzeptes zur langfristigen Erhaltung und Neuausrichtung des Erzgebirgsbades zu schaffen und ein Konzept für die vorübergehende Stilllegung des Erzgebirgsbades erstellen zu lassen.

Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.06.2014 folgende Beschlüsse gefasst:

Vergabeermächtigung für den Bürgermeister für die europaweite Ausschreibung des Erzgebirgsbades Thalheim/Erzgeb.

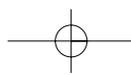
Beschluss-Nr.: SR 43/2014 **11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister zur allumfänglichen europaweiten Ausschreibung, Veröffentlichung, Auswertung und Vergabe des Erzgebirgsbades. Weiter wird der Bürgermeister ermächtigt, die rechtlichen Beraterleistungen an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Städtebauliche Erneuerung - Stadtkernsanierung; Einbau eines behindertengerechten Personenaufzuges vom Erdgeschoss bis zum 3. Obergeschoss sowie der Bau eines Bürgerbüros in den Räumen der ehemaligen Sparkasse im Rathaus der Stadt Thalheim/Erzgeb, Hauptstraße 5

Beschluss-Nr.: SR 44/2014 **11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen**

Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt im Rahmen der Stadtkernsanierung, die eingenommenen Ausgleichsbeiträge unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Sächsische Aufbaubank für den Einbau eines behindertengerechten Personenaufzuges vom Erdgeschoss bis zum 3. Obergeschoss sowie den Bau eines Bürgerbüros in den Räumen der ehemaligen Sparkasse im Rathaus der Stadt Thalheim/Erzgeb., Hauptstraße 5 zu verwenden.



Stadtgeschehen

Nichtamtlicher Teil



Die nächste **öffentliche Sitzung des Stadtrates** findet am 17.07.14 um 18.30 Uhr im Ratssaal des Thalheimer Rathauses statt.

Sprechzeiten des Polizeipostens

von 11.00 - 18.00 Uhr finden am 17.07.2014 und 24.07.2014 sowie nach persönlicher Absprache unter der Tel.-Nr.: 03721 / 26255 statt.

Bürgerbüro und behindertengerechtes Rathaus



Aufgrund zahlreicher Fragen zur Verwendung der Gelder aus dem Sanierungsgebiet möchten wir Ihnen gern den Sachverhalt erläutern. Mit Abschluss des Sanierungsgebietes „Stadtkern Thalheim“ ist die Stadt gesetzlich verpflichtet, lt. Baugesetzbuch, Ablösebeiträge für die sanierungsbedingte Bodenwertsteigerung zu erheben. Dieses Geld darf und muss durch die Stadt bis zum 30.06.2015 im Sanierungsgebiet für öffentliche Maßnahmen ver-

wendet werden, d.h. baulich umgesetzt sein. Zur Verwendung der Gelder und zur Verbesserung der Stadt zum Nutzen unserer Einwohner haben wir verschiedene Möglichkeiten betrachtet, die unserer Meinung nach sinnvoll und notwendig wären. **Sanierung Oberschule:** Hierfür gibt es eine spezielle Fachförderung (Schulförderung). Da diese eine höhere Einstufung hat, dürfen keine anderen Gelder zur Sanierung der Oberschule verwendet werden. **Bürgersaal:** Dieser befindet sich in privater Hand. Aus diesem Grund darf ebenfalls keine Gelder aus dem Sanierungsgebiet verwendet werden. **Hochwasserschutz:** Hier gibt es aufgrund des Hochwassers 2013 eine 100%ige Fachförderung durch den Bund, welche ebenfalls eine höhere Einstufung besitzt. **Straßenbau/Fußwegbau:** Beim Straßenbau ist es notwendig, die jeweiligen Straßen komplett grundhaft zu sanieren. Hierfür hätte das Geld nicht ausgereicht um die Maßnahme zeitgerecht (bis Juni 2015) umzusetzen. Aufgrund der genannten Ursachen war eine Verwendung der Gelder für diese Zwecke nicht möglich. Wir sind deshalb letztlich zu dem Entschluss gekommen, das Rathaus, welches allen Thalheimern dient, in ein modernes und bürgerfreundliches Dienstleistungszentrum mit einem behindertengerechten Aufzug umzubauen. Hierfür haben wir uns entschieden, ein bürgerfreundliches Bürgerbüro inkl. Fahrstuhl zu errichten. Dabei wird das gesamte Gebäude auch für gehbehinderte Personen erschlossen. Somit können Stadtratssitzungen im Ratssaal von allen Thalheimern besucht werden. Auch Eltern mit Kinderwagen haben dann die Möglichkeit, das Rathaus mit dem Kinderwagen zu betreten. Im Zuge des Bürgerbüros sollen außerdem die Öffnungszeiten und die Erreichbarkeit der Mitarbeiter für alle Bürger verbessert werden. Wir hoffen mit dieser Maßnahme etwas zu errichten, was für alle Thalheimerinnen und Thalheimer von Nut-

zen sein wird. Gerne stehe ich Ihnen bei weiteren Fragen zur Verfügung.

Ihr Bürgermeister Nico Dittmann

Hochwassereinsatzplan

Durch die Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb. erfolgt eine regelmäßige Aktualisierung des Hochwassereinsatzplanes. Darin enthalten sind unter anderem im Hochwasserfall besonders betroffene Firmen, Privatpersonen und die berufenen Mitglieder der Wasserwehr. Wir bitten hiermit ebenfalls, betroffene Firmen und Privatpersonen uns ihre gewünschte Aufnahme in die Kartei mitzuteilen.



Ebenso bitten wir alle Thalheimerinnen und Thalheimer, sich für die Unterstützung in der Wasserwehr einzusetzen. Bei Rückfragen und Interesse wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb., Herrn Mothes, Tel.: 03721/262-31.

(Text: M. Mothes, Foto: red)

Das Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) und damit verbundene Maßnahmen

Im Mai 2014 entschied der Stadtrat, das vorhandene INSEK aus 2003 zu aktualisieren (auch Fortschreiben genannt). Dies geschieht vornehmlich aus zweierlei Gründen:

1. Die Entwicklung unserer Stadt Thalheim soll rückwirkend und zukünftig analysiert werden, bspw. Bevölkerungsentwicklung, Gebäudeleerstand, usw.
2. Das INSEK ist die Grundlage, um Fördermittel von EU, Bund od. Land beantragen zu können.

Das Konzept im Detail besteht aus verschiedenen Modulen bzw. Themenbereichen:

- Demographische Strukturanalyse (z.B. Bevölkerungsstruktur, Bevölkerungsbewegung)
- Städtebau/Stadtbild (z.B. Baustruktur, Gebäudezustand)
- Wohnen (z.B. Leerstandsentwicklung)
- Wirtschaft
- kommunale Finanzen
- Technische Infrastruktur (z.B. ÖPNV)
- Soziales/Kultur/Tourismus
- Umwelt/Energie/Klimaschutz.



Stadtgeschehen

Für die Bearbeitung der Module ist die umfangreiche Erfassung von Daten notwendig. Hierzu werden Mitarbeiter der Stadtverwaltung im Stadtgebiet unterwegs sein und Gebäude von außen besichtigen, sowie ggf. Fotos und Notizen machen. Sollten Sie Fragen hierzu haben, wenden Sie sich bitte an uns oder direkt an die Mitarbeiter vor Ort. Im Oktober ist eine Einwohnerversammlung geplant, in der wir u.a. zu diesem Thema umfassend informieren werden.

Ihr Bürgermeister Nico Dittmann

 **Informationen der Verbraucher über die Trinkwasser-Qualität**
Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Lugau-Glauchau informiert gemäß § 21, Abs. 1 der Trinkwasserverordnung von 2001, geändert durch die Fassung von 2011 und 2012, alle Verbraucher über die Qualität des ihm zur Verfügung gestellten Trinkwasser. Die Prüfberichte der Trinkwasseruntersuchungen sind ab **17.07.2014** in den Schautafeln am Rathaus ersichtlich. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.rzv-glauchau.de.

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung
Spülung des Leitungsnetzes geplant.

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Thalheim vom 18.08. bis 22.08.2014, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Hinweise. Folgende Straßen sind betroffen: Chemnitzer Str. 47a,f,48,50, Gornsdorfer Str. 1-18, 160 b+c, Parkstr., Roßtaler Weg, Salzstr. 14a-18. Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden. Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen. Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (03763 405 405) zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis! *Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau*

 **tele-JOURNAL / Kabeljournal informiert:**
> jetzt auch mit Videotext (aus der Region) und ab Tafel 400 Informationen zur Antennenanlage und Tafel 417, 418, 419 Ärzte-Bereitschaftsdienste ersichtlich. (*J. Nestler*)



Sanierung der Turnhalle in der Oberschule Thalheim



In unserer Oberschule soll die Sanierung der Turnhalle weitergeführt werden. Dazu wurden die erforderlichen Fördermittelanträge gestellt. Bei der Sanierung werden die Prallschutzwand erneuert, der Einbau der



Lüftungsanlage und die Bühne inkl. Fußboden erneuert. Außerdem werden der Geräteraum sowie der Lehrerumkleideraum ausgebaut und die Außentreppe saniert. Die Ausführung der Arbeiten sind in den Herbstferien 2014 und in den Sommerferien 2015 geplant.

(Text: R. Wegener, Fotos: red)

2. Bauabschnitt in der Grundschule Thalheim

In diesem Jahr soll der 2. Bauabschnitt für die Brandschutzzertüchtigung unserer Grundschule durchgeführt



werden. Dazu wurden die erforderlichen Fördermittelanträge gestellt. Zum 2. Bauabschnitt gehören Ingenieurleistungen, der Einbau der Hausalarmanlage und der Rauchschutztüren sowie die Reinigungsleistungen. Die Ausführung der Arbeiten sind in den Herbstferien 2014 geplant. (*R. Wegener, red*)



Informationen

Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern im Erzgebirgskreis

Die weiterhin angespannte politische Situation in den Ländern Nord- und Südafrikas, in Afghanistan, Iran und Pakistan, aber auch in der Russischen Föderation sowie Syrien lassen die Anzahl der Flüchtlinge, die in der BRD um Asyl nachsuchen, weiter ansteigen.

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) hat für den Freistaat Sachsen in diesem Jahr einen Anstieg der aufzunehmenden Asylbewerber auf über 7.200 Erstantragsteller prognostiziert.

Für die Unterbringung der Flüchtlinge während der Dauer des Asylverfahrens sind die Landkreise und kreisfreien Städte als untere Ausländerbehörde verpflichtet. Dem Erzgebirgskreis wird auf Basis der aktuellen Prognose des BAMF für das Jahr 2014 die Aufnahme von 717 Personen durch die Zentrale Ausländerbehörde angekündigt. Die Tendenz wird als steigend eingeschätzt.

Die derzeitigen Unterbringungskapazitäten in den Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises sind bereits nahezu zu 100 % belegt. Gemeinsam mit den politischen Verantwortungsträgern des Erzgebirgskreises auf Landes- und Kommunalebene wird neben der Erweiterung der Gemeinschaftsunterkünfte die verstärkte dezentrale Unterbringung von Flüchtlingen in Wohnungen als eine zutiefst humanitäre Aufgabe angesehen.

Dezentrale Unterbringung bedeutet, dass pro 500 Einwohner ein Asylbewerber durch kommunale oder private Wohnungen aufgenommen wird. Bei dieser dezentralen Unterbringungsvariante beteiligen sich nahezu sämtliche Kommunen im Altkreis Stollberg.

Auch die Stadt Thalheim/Erzgeb. hat als Teil des Erzgebirgskreises hierzu ihren Beitrag zu leisten und ich möchte unsere Bevölkerung bitten, diese Aufgabe konstruktiv mitzugestalten.

In unserer Stadt werden im Jahr 2014 voraussichtlich 8 Asylbewerber in Wohnungen untergebracht. Selbstverständlich gehen wir in diesem Zusammenhang auf die Nachbarn und unsere Bevölkerung zu, um mögliche Fragen und etwaige Befürchtungen bereits im Vorfeld zu klären.

Um diesen dezentralen Unterbringungsgedanken für Asylbewerber erfolgreich auch für die Zukunft bewältigen zu können, ist die untere Ausländerbehörde des Landratsamtes des Erzgebirgskreises auf unsere kommunale aktive Mithilfe angewiesen. Durch Einbindung in das vielfältige kommunale Leben kann für alle Seiten und Beteiligte ein akzeptables Miteinander organisiert und abgesichert werden. Wir bitten Sie ausdrücklich um Ihre aktive Hilfe und Akzeptanz.

Für Anfragen sowie mögliche Unterstützungsvorschläge steht Ihnen das Landratsamt Erzgebirgskreis, SG Migration und Personenstandswesen, Telefon-Nr. 03733/831-5218, Fax-Nr. 03733/831-5228, Mail: auslaenderbeoerde@kreis-erz.de, sowie der Bürgermeister der Stadt Thalheim, Herr Nico Dittmann, unter Telefon-Nr. 03721/262-14 bzw. 0171/2352242 zur Verfügung. (Text: Stadtverwaltung)

Wir trauern um unseren Vorsitzenden

Rolf Schmiedgen

In stillem Gedenken nehmen wir
Abschied und werden ihm ein
ehrendes Andenken bewahren.

GFTE Thalheim
Vorstand und Mitarbeiter



Wir haben Abschied von unserem langjährigen
Vereinsvorsitzenden Rolf Schmiedgen genommen.

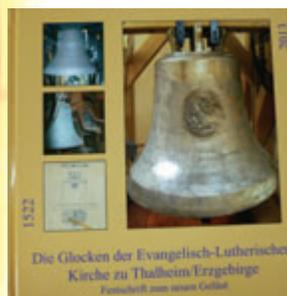
Der Verein war sein Lebenswerk, er hatte immer
ein offenes Ohr für sozial schwache Bürger und Bür-
gerin der Stadt Thalheim/Erzgeb. und Umgebung.

Er setzte seine ganze Kraft und Arbeit für die Stadt
Thalheim/Erzgeb. und bedürftige Bürger ein. Im
Angedenken seiner Person werden wir den GFTE
(Gemeinnützigen Förderverein Thalheim e. V.) wei-
terführen.



Im Namen des Vorstandes
U. Fabian

Der „Förderverein Evangelisch-Lutherischen Kirche e.V.“ informiert: Festschrift zum neuen Geläut



Die reich illustrierte Festschrift „Die Glocken der Evangelisch-Lutherischen Kirche zu Thalheim/Erzgebirge“ ist ab sofort erhältlich. In Wort und Bild beschreibt der Autor Gottfried Eichler die wechselvolle Geschichte der Glocken der Ev.-Luth. Kirchen zu Thalheim.

Seit beinahe fünfhundert Jahren läuten Glocken in Thalheim. Die erste, urkundlich erwähnte Glocke trägt die Jahreszahl 1522. In beiden Weltkriegen wurden Glocken beschlagnahmt. Das in der Nachkriegszeit angeschaffte Eisenhartgussgeläut konnte endlich, dank der großen Spendenbereitschaft der Thalheimer, im Jahre 2013 durch ein vierstimmiges Bronzegeläut ersetzt werden. Gegen einen Spendenbetrag in Höhe von 13,50 Euro ist die Festschrift ab sofort erhältlich:

- am Büchertisch in der Ev.-Luth. Kirche Thalheim
- im Rathaus Thalheim
- Elektro-Anders Haushaltgerätehandel, Thalheim, Untere Bahnhofstraße 32
- Damenmode Brigitte, Thalheim, Chemnitzer Str. 1
- Christian Meißner, Thalheim, Schulstraße 23

(Text: Christian Meißner, Foto: red)

Stadtgeschehen

Besuch aus Mexiko

Anlässlich seiner 60-jährigen Schulentlassung und der Diamantenen Konfirmation weilte Herr Rolf Herrmann mit seiner Frau Graciella wieder in Thalheim/Erzgeb. Seine Heimatverbundenheit mit der Stadt hat er auch in den vergangenen Jahren immer bewiesen. Ganz



besonders erfreut waren sie, dass ein Besuch bei unserem neuen Bürgermeister Herrn Nico Dittmann ermöglicht wurde. Auch unser Bürgermeister war an einem Erfahrungsaustausch über die Besonderheiten eines solch fernen Landes wie Mexiko sehr interessiert. Wir würden uns freuen, wenn Familie Herrmann wieder die Möglichkeit hat, unsere Stadt in den nächsten Jahren zu besuchen. Sie ist immer herzlich willkommen und erhält wie bisher weiterhin regelmäßig unseren Thalheimer Stadtanzeiger.

(Foto und Text: E. Pester)

Herzlichen Glückwunsch

10 Jahre „Piano Loth“



Am 1. Mai konnte Frau Uta Loth auf 10 Jahre Selbständigkeit zurückblicken. Mit einer Feierstunde im Thalheimer Ratssaal wurde das Jubiläum klangvoll gefeiert. Neun Schülerinnen und Schüler gestalteten am Flügel die musikalische Umrahmung für viele Dankesworte, Gratulationen und Gespräche. Auch Bürgermeister Nico Dittmann und der Gewerbeverein Thalheim gratulierten Frau Loth recht herzlich zum Jubiläum und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit. Sie wünschen ihr und ihrer Familie für die „nächsten Zehn“ alles Gute und vor allem viel Gesundheit. Frau Loth begann ihre Selbständigkeit mit einem Mix aus Musik, Sport und Medienarbeit. Es habe sich dann al-

les in Richtung Musik entwickelt, erzählt Frau Loth. Mit Unterricht am Klavier und an der Gitarre, Gestaltung von Hochzeiten und anderen Feiern sowie einer regen Konzerttätigkeit hat sie ein großes Publikum gewonnen und den Namen der Stadt Thalheim weit verbreitet. Sie leitet ehrenamtlich den Stadtchor Thalheim e.V. und den Frauenchor Adorf. Auf diesem Wege möchte sich Frau Loth ganz herzlich bei ihrem Mann, bei der Stadtverwaltung Thalheim und allen Sponsoren für die jahrelange Unterstützung bedanken.

(Foto und Text: S. Straub)

Herzlichen Glückwunsch

10 Jahre „Möbelschungel“



Bereits am 18. Juni 2014 konnten Anke Liebscher vom Thalheimer Möbelschungel und ihr Team das 10-jährige Bestehen ihrer Firma in Thalheim/Erzgeb. feiern. Der Bürgermeister Nico Dittmann und die Gewerbeamtsmitarbeiterin Silvia Straub überbrachten dazu die Glückwünsche und ein Präsent der Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb. Begonnen hat alles schon vor 14 Jahren in Meinersdorf mit einem An- und Verkauf. Im Laufe der Jahre hat sich das Geschäft in einen „Möbelschungel“ gewandelt, so dass die Räume bald zu klein wurden und der Firmensitz vor 10 Jahren nach Thalheim/Erzgeb. in die Hauptstraße 30 erfolgte. Zum Dienstleistungsangebot gehören auch Service im Montage- und Lieferbereich von Möbeln, Waschvollautomaten und Elektrogeräten. Umzüge & Kleintransporte und auch Renovierungsarbeiten werden gerne übernommen. Im Juni 2013 erfolgte der Umzug in die Stadtbadstraße 22 (ehemals Deichmann). Hier gibt es genügend Parkflächen und gute Zufahrts- und Lagermöglichkeiten, die Räume sind hell und freundlich und laden zum Stöbern ein. Natürlich gibt es auch Bekleidung (gebraucht und neu). Aufträge werden gerne unter 03721/3635908 oder 0172/2367129 oder per E-Mail: moebelschungel@gmail.de entgegengenommen. Die Stadtverwaltung Thalheim wünscht dem Team vom „Möbelschungel“ auch in Zukunft Gesundheit und viel Erfolg. (Foto und Text: S. Straub)



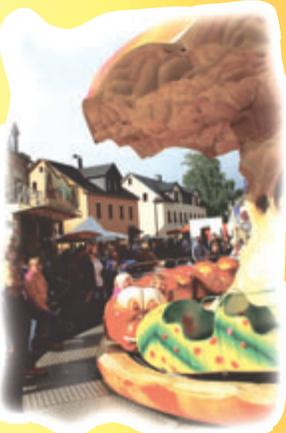
Stadtgeschehen / Informationen



6. Thalheimer Straßenfest 2014

Die diesjährigen Wetterkapriolen konnten die gute Stimmung zu unserem Fest nur kurzzeitig trüben, denn insgesamt war es wieder eine sehr gelungene Veranstaltung. Auch weil unsere neuen Ideen, z. B. der ökumenische Gottesdienst und der anschließende Fröhschoppen, von den zahlreichen Besuchern gut angenommen wurden. Aber von vorn: Bereits am Samstag, 12 Uhr waren Alt und Jung, Groß und Klein auf der Unteren Bahnhofstraße unterwegs und probierten die verschiedenen Leckereien, wie z.B. Langos, Roster & Steaks, Kesselgulasch, Softeis, Bowle und Getränke

mit oder ohne „Schuss“. Ein besonderes Highlight war das Bierkästenstapeln auf der Robert-Koch-Straße/ Ecke „Drogerie Kluge“, wo ein Autodrehkran mit 40 Metern Ausleger stand. Die mutigen Stapler wurden mit Sicherheitstechnik angegurtet und am Ausleger befestigt. Auch die Kästen wurden von den Kandidaten einzeln angeleint, damit beim Fallen niemand verletzt wurde bzw. die Kästen nicht kaputt gingen. 10 Kästen, 15 Kästen, 25 Kästen - der Beifall war schon ganz gut. Dann aber kam die 10-jährige Guenevere Dietz aus Brünlos und stapelte und stapelte. Bei 34 Kästen jubelten die ca. 200 Schaulustigen. Das war neuer Sachsenrekord unter freiem Himmel, der bisher von einem 18-Jährigen mit 32 Kästen gehalten wurde. Eine halbe Stunde später war die ebenfalls 10-jährige Michelle Becher aus Brünlos an der Reihe und stapelte und stapelte weiter. Erst als sie den 40. Kasten in der Hand hatte, verlor sie das Gleichgewicht. Beide Mädchen sind Turnerinnen des SV Tanne Thalheim e. V. Somit liegt der neue Sachsenrekord im Bierkästenstapeln bei 39 Kästen! Wie bereits in den letzten Jahren fanden auf zwei Bühnen verschiedene Darbietungen statt und das Publikum ließ sich unter anderem vom Stadtchor, der Kindertanzgruppe, von „Schluckauf“ sowie von der Akrobatik-Gruppe des SV Tanne unterhalten. Das Programm am Sonntag begann mit dem ökumenischen Gottesdienst unter freiem Himmel. Die Spätaufsteher kamen dann um 11.30 Uhr zum zünftigen Fröhschoppen mit den „Meinersdorfer Musikanten“ auf ihre Kosten. Mit einer Breakdance- Show um 14 Uhr endete der „offizielle Teil“ des Festwochenendes. Die Resonanz aller war so positiv, dass das Organisatoren-Team um Gewerbevereinsvorsitzenden Volkmar Wegbrod und Thomas Preiß beschlossen hat, das Straßenfest auch im nächsten Jahr an zwei Tagen zu feiern. Wer Ideen und Anregungen hat oder durch zeitige Anmeldung schon



Standplätze sichern möchte, kann sich bereits jetzt bei Thomas Preiß per E-mail: strassenfest@gewerbeverein-thalheim.de oder per Fax: 03721/ 273540 melden.

An dieser Stelle nochmals DANKE an alle Teilnehmer, Sponsoren, Künstler, Organisatoren und vor allem an unsere Gäste und auf ein Wiedersehen zum 7. Straßenfest im Mai 2015!

(Fotos: Fam. Loth ; Text: Gewerbeverein Thalheim e. V.)



Großer Wandertourentest Erzgebirge



Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. und die Freiberger Brauhaus GmbH suchen Tourentester, die den schönen Frühsommer nutzen wollen, um die

Wanderregion Erzgebirge kennen zu lernen und bei der Neuaufgabe der Wanderbroschüre „Wanderlust im Erzgebirge“ zu unterstützen. Die neue Broschüre soll Ende 2014 zur Vorbereitung der Wandersaison 2015 erscheinen. Dabei soll verstärkt auf die Qualität der angegebenen Touren gesetzt werden. Der Wanderer soll sich anhand der Beschreibungen und der Kartenübersicht in der Broschüre gut orientieren können und die beschriebenen Touren auch so vorfinden.



Wie werden Sie Tourentester?

Sie melden sich telefonisch über 03504 614877 bei Anke Eichler oder per Mail a.eichler@erzgebirge-tourismus.de an. Dort erhalten Sie den Fragebogen, die aktuelle Wanderbroschüre und die Angaben zur Tour, die Sie testen werden. Die Absprache dient vor allem der Koordinierung der Touren. Nach Möglichkeit sollen alle Touren von ortsunkundigen Wanderern, bis Ende Juli, getestet werden.

Unter allen Testern wird eine Freiberger Brauhausführung für bis zu 5 Personen inklusive Verkostung und deftigem Imbiss, Freiberger Campingbänke, eine freie Fahrt mit dem „Braumeisters Dampfzug“, sowie 10 ERZGEBIRGSCARDS incl. 100x freien Eintritt und 31 attraktive Ermäßigungen im gesamten Erzgebirge verlost. Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. freut sich über jede Unterstützung beim großen „Wandertourentest Erzgebirge“.

Anke Eichler, Projektmanagement Themenmarketing, Wandern und historische Eisenbahnen
Tourismusverband Erzgebirge e. V., Regionalbüro
Altenberg-Dippoldiswalde, Markt 2, 01744 Dippoldiswalde, Tel.: 03504 614877, Fax: 03504 614878

Mail: a.eichler@erzgebirge-tourismus.de

Web: www.erzgebirge-tourismus.de

Vereinsregister: Amtsgericht Chemnitz VR 4227

Geschäftsführerin: Veronika Hiebl



Informationen

Zwönitztal Greifensteine



ERZGEBIRGE
DIE ERLEBNISHEIMAT

Ideen für die Förderperiode 2014 bis 2020 gesucht

Die Zwönitztal-Greifensteinregion wird sich um EU-Fördermittel im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum (EPLR) bewerben. Dazu ist in den kommenden Wochen und Monaten unter Einbeziehung aller Akteure vor Ort ein Konzept hinsichtlich der Entwicklungsstrategie für die Region aufzustellen.



Hierfür werden Ideen, Anregungen, Vorschläge und Projektideen aus der Bevölkerung, von Vereinen, Institutionen, Unternehmen etc. zu folgenden Themenschwerpunkten gesucht:

- Entwicklung unseres ländlichen Raumes
- Bewältigung und Gestaltung des demografischen Wandels
- Lebensqualität
- Land- und Forstwirtschaft
- Umwelt und Energie
- Infrastruktur, Verkehr und Mobilität
- Kultur, Tourismus und Tradition
- Information und Kommunikation

Sie können sich auf verschiedene Art einbringen bzw. beteiligen. Kontaktieren Sie uns telefonisch, per E-Mail, per Fax, persönlich im Gespräch oder schriftlich. Ziel ist es, Stärken und Schwächen, Chancen und Risiken sowie Entwicklungsbedarfe und -potenziale in den o. g. Themenfeldern ausfindig zu machen und zu entwickeln, um daraus Projekte, Maßnahmen und Konzep-

te abzuleiten und zu erarbeiten. Die zu erarbeitende Entwicklungsstrategie ist Grundlage für eine etwaige Förderung von konkreten Projekten in der Region und kann somit einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung der Zukunft unserer Orte leisten. Deshalb würden wir uns über eine rege und breite Beteiligung in der Region freuen.

Zwönitztal-Greifensteinregion e. V.

Auerbacher Straße 5
08297 Zwönitz OT Hormersdorf
www.zwoenitztal-greifensteine.de

Ansprechpartner: Daniel Stache
Tel.: 03721 273009 Fax: 03721 23006
info@zwoenitztal-greifensteine.de



Neuer regionaler Naturschutzverband im Erzgebirge gegründet

Am 28.02.2014 fand die erste Mitgliederversammlung des Ende des letzten Jahres neu gegründeten Naturchutzvereins Zwönitztal e.V. statt. Nachdem die Antragsformalitäten wie Vorstandswahl, Registereintrag beim Amtsgericht und die Anerkennung als gemeinnütziger Verein erfolgte, trafen sich die vorerst 10 Gründungsmitglieder, um über die zukünftige Arbeit des Vereins zu beraten. Die Vereinsmitglieder haben sich folgende Ziele und Aufgabenfelder gesteckt:

- Schutz und fachgerechte Pflege der weit über das Zwönitztal hinaus bekannten Narzissenwiese in Thalheim
- Förderung der Luftqualität im Zwönitztal durch Vor-Ort-Untersuchungen zu Rauchgasverursachern, Rauchgaszusammensetzung und deren konkreten Auswirkungen auf Mensch und Natur (aktuell ist ein Projekt zum Zusammenhang von Rauchgasemissionen und Bienensterben in Thalheim geplant)
- Unterstützen will der Verein auch ganz konkret die Kommunen bei der Entwicklung qualitativ hochwertiger Grünflächen
- Langfristiges und anspruchsvollstes Projekt der Vereinsgründer ist der geplante Bau und die Betreibung einer Umweltbegegnungsstätte für Kinder und alle Natur- und Gesundheitsinteressierten der gesamten Region
- Regelmäßig wird der Verein als Träger öffentlicher Belange (Mitglied Grünen Liga Sachsen e.V.) mit fachlichen Stellungnahmen zu Bebauungsplänen und Bauvorhaben aktiv bei der zukunftsfähigen Gestaltung unserer Lebensumwelt mitwirken.

Der Verein freut sich ab sofort auf weitere aktive Mitglieder und Interessierte.

*Kontakt: Vorstand, Naturschutzverein Zwönitztal e.V.
Chemnitzer Str. 22, 09380 Thalheim/Erzgeb.,
Telefon: + 49 3721 31253, E-Mail: nvz-ev@online.de*



Sport

Thalheimer Laufgruppe berichtet

Regen Wettkampfbetrieb gab es in unserer Thalheimer Laufgruppe. So starteten etliche unserer Mitglieder beim Goitsche, beim Lins Citymarathon, beim Treppenlauf in Radebeul sowie auch beim Oberelbmarathon von Königstein nach Dresden. Der Harzquerung von Wernigerode nach Nordhausen und dem Renn-



steiglauf hielten wir auch Treue. Ein echter Höhepunkt war auch unsere Teilnahme am Supermarathon über 72 km von Eisenach nach Schmiedefeld. Robby Kämmler benötigte dafür 6:41 h, Bettina Krauss 8:59 h und Angela Riehs 10.07 h. Eine beachtliche Leistung. Allen Teilnehmern gilt für ihren großen Einsatz ein herzliches Dankeschön. (Fotos und Text: B. Maier)



Sven Bachmann steigt in Freising ganz nach oben

Insgesamt drei Medaillen holten die Zweikämpfer vom Ringerverein Thalheim bei den German Masters am 31.05.14 im bayerischen Freising - Sven Bachmann gewann Gold im freien Stil bis 63 Kilogramm.

Einen kompletten Medailensatz können die beiden „Svens“ vom RVT nunmehr ihr Eigen nennen. Während es für Zimmermann bereits am Freitagabend im eigentlich ungeliebten klassischen Stil und ein Limit höher als geplant bis 85 Kilogramm der Altersklasse B (41-45 Jahre) bei Silber blieb, schlug Bachmann gleich doppelt zu.



Zunächst musste er als gelernter Freistiler im klassischen Stil bis 63 kg beim Bronze-Gewinn unter anderem dem Gelenauer Bundesliga-Kader Daniel Franke den Vortritt lassen - drehte dann aber am Samstag im freien Stil den Spieß um. „Im entscheidenden Duell gegen Daniel Franke erinnerte ich mich an unseren Olaf Brandt und dessen Spezialtechnik, den Kubaner. Ich bekam auch wunderbar den Kopf zu fassen und schließlich gab es für meinen Kontrahenten kein Entinnen, nach dem es bis dato ein Duell auf Biegen und Brechen gewesen war“, so der 37-jährige sympathische Franke, der seit fast 5 Jahren für den RVT auf die Matten geht.

Nicht ganz so gut lief es hier hingegen für den 41-jährigen Sven Zimmermann, der sich natürlich im

freien Stil gute Chancen ausgerechnet hatte. „Ex“ hätte eigentlich am Freitag Gold verdient gehabt, denn er war der aktivere Ringer im Finale, beurteilte sein Vereinskamerad Bachmann das Abschneiden. So konnte er sich letztlich „nur“ Silber im Klassischen um den Hals hängen lassen, weil Hermann Benoit vom ASV 08 Hüttigweiler (Saarland) knapp die Nase vorn hatte. Genau derselbe Sportler durchkreuzte die Pläne dann am Samstag, als er Zimmermann im Freistil gar eine Schulterniederlage beibrachte und sich später als doppelter Meister ehren lassen durfte. Auch in der daraus resultierenden Hoffnungsrunde war nach Tü-Niederlage gegen den späteren Bronzemedailist und gebürtigen Armenier Levon Asatryan (Roland Hamburg, ehemaliger Teilnehmer beim Grand Prix von Deutschland) kein Kraut gewachsen.

Thorsten Heinert, eigentlich im Limit bis 97 kg eingepflegt, musste seine Teilnahme kurzfristig absagen. Kommendes Jahr wollen die Thalheimer dann in größerer Anzahl bei den German Masters 2015 in Gelenau eingreifen. (Foto und Text: M. Thriemer, red)

Der AMC Erzgebirge 04 e.V. im ADMV informiert:



Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer, Gäste aus Nah und Fern. Am 16.08.2014 sind die 2 großen Parkflächen am Gelände der Firma „Schrauben-Kuniß“ und „A & V Möbelschungel“ (Stadtbadstraße 22) aufgrund der Veranstaltung:

„10 Jahre AMC Erzgebirge 04 e.V. im ADMV“ (siehe Titelseite)

gesperrt. Wir bitten um Ihr Verständnis und laden Sie recht herzlich zu unserem Fest ein.

Mit freundlichen Grüßen Manuel Köster und Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb.



15. Bergpreis in Nals / Südtirol

Beim 15. Bergpreis in Nals / Südtirol war auch dieses Jahr der AMC Erzgebirge 04 e.V. im ADMV wieder am Start mit der Bennelli Quattro 500 RS. Dieses Mal fuhr zwar nicht Manuel Köster, sondern der Sportleiter des AMC Michael Kuniß. Obwohl er die Maschine vorher noch nie gefahren hat und auch die 8,5 km lange Bergstrecke durch die Apfelplantagen Südtirols erst zum drittenmal gefahren ist, erreichte er unter 315 Teilneh-



mern einen tollen 65. Platz. Herzlichen Glückwunsch. Im Mai 2015 wollen wir dann versuchen, den Sieg von Manuel Köster in Nals aus dem Jahre 2011 zu wiederholen. (Foto und Text: M. Köster)



Sport

WM in Brasilien - Deutschland gegen Portugal



Thalheim/Erzgeb. war mit drei großen Bannern gut sichtbar vertreten und präsentierte unsere schöne Drei-Tannen-Stadt in Nah und Fern. (red)

Tolle Stimmung beim Seniorenschwimmen im Erzgebirgsbad Thalheim

Am 31.05.2014 fand im Rahmen der Seniorensportwoche 50plus im Erzgebirgskreis ein Schwimmen für Nichtaktive im Erzgebirgsbad Thalheim statt. Diese Veranstaltung war Teil des 6. grenzübergreifenden Seniorensportfestes im Erzgebirgskreis und wurde im Auftrag des KSB Erzgebirge und in Verantwortung der Abt. Schwimmen des SV Tanne Thalheim durchgeführt. Als Ausrichter war die Abt. Schwimmen mit 25 Schwimmern (9 Frauen, 16 Männer) am Start. Als Gäste hatten sich 9 Starter vom benachbarten Zwönitzer Schwimmverein eingeschrieben. Geschwommen wurden jeweils 50m Brust, Rücken und Kraul sowie 100m Lagen in 11 Altersklassen von 18 bis 70. Am Endergebnis waren die Thalheimer mit 25 ersten, 19 zweiten und 3 dritten Plätzen und die Zwönitzer Aktiven mit 19 ersten, 7 zweiten u. 2 dritten Plätzen beteiligt.



Bei den Männern konnten vor allem Christian Wisinger und Felix Mehnert (beide Thalheim) mit Mehrfachsiegen überzeugen. Mit Bestzeitverbesserung über 50m Freistil (0:33:00) war Igor Sorokin vom SV Tanne der Schnellste in der AK 50-54. In der AK 70 u.ä. zeigte sich Eberhard Brunner vom SV Tanne in der Zeit von 0:48:54 über 50 m Freistil in einer noch beachtlichen Form. Im Starterfeld der Frauen waren Vanessa Tesche und Susann Schneider vom ZSV mit je 4 Siegen in ihren AK sehr erfolgreich. Mit Manuela Kunz und Anett Lange vom SV Tanne war unsere Abt. bei den Mehrfachsiegern vertreten. Mit seinen 72 Jahren hat Heinz Kunz (Thalheim) bei den Starts auf allen vier Strecken bewiesen, das er noch lange nicht zum alten Eisen gehört. Im Anschluss an den Wettkampf haben dann noch 7 Freizeitsportler aus dem Altkreis Stollberg auf den vorgeschriebenen Schwimmstrecken die Normen für das Sportabzeichen des DOSB abgelegt. Wir bedanken uns bei allen Helfern der Abt. und besonders beim Team des Erzgebirgsbades für die tolle Unterstützung. (Text: W. Seidel; Foto: Privat)



Finale Kreis-Kinder-Jugendspiele Erzgebirge im Schwimmen 2014

Am 21.06.2014 fand in der Schwimmhalle Zschopau das Finale der KKJS im Schwimmen statt. Gemeldet hatten 6 Vereine und zwei Schulen des Erzgebirgskreises mit insgesamt 304 Teilnehmern. Bei über 1100 Einzelstarts wurden in 26 Wettkampffarten über mehrere Vorläufe die Sieder ermittelt. Der Altkreis Stollberg wurde durch 27 Aktive vom SV Tanne Thalheim e.V. und 35 Aktive vom Zwönitzer Schwimmverein vertreten. Obwohl sich im Vorausscheid 44 Thalheimer Schwimmer für den Endkampf qualifiziert hatten, konnte der aus den unterschiedlichsten Gründen bedingte Ausfall von Leistungsträgern nur schwer kompensiert werden.



Die Thalheimer Schwimmer konnten sich deshalb über die 50 m und 100 m Rücken, Brust, Schmetterling, Freistil und Lagen sowie in den Beinstrecken nicht in allen Altersklassen in Szene setzen. Am Wettkampfergebnis konnten sich die Thalheimer mit drei 1., 14 zweiten, 17 dritten und 19 vierten Plätzen trotzdem sehr erfolgreich beteiligen. So erreichten in ihren Altersklassen bei den Mädchen Tamara Seltmann, Sophie Kupfer, Julia Steinbach und Victoria Nobis und bei den Jungs Alexander Steiner und Felix Mehnert tolle Platzierungen mit Bestzeitverbesserungen. Mit je einer Goldmedaille und damit Erzgebirgsmeister sowie weiteren Platzierungen waren Vanessa Mehnert, Julia Steinbach und Georg Kreissig auf dem Siegerpodest vertreten.



Durch Alexander Steiner, der sich mit guten Zeiten für sechs Wettkämpfe qualifiziert hatte, wurden zwei 2., zwei 3. und weiteren Platzierungen belegt, was einmal mehr seine Vielseitigkeit und seine Energieleistung - trotz Verletzung - belegt. Der Ergebnisstand spiegelt leider

nicht das wahre Leistungsvermögen unserer Abt. wieder und es bleibt zu hoffen, das auch mit den zukünftigen veränderten Trainingsbedingungen der derzeitige Leistungsstand gehalten bzw. noch verbessert wird. Unseren Teilnehmern am Wettkampf, den Kampfrichtern und Betreuern der Abt. und auch den anwesenden Eltern auf diesem Weg ein großes Dankeschön für ihr Mitwirken und für ihre Ausdauer bei 8 Stunden Badatmosphäre. (Text: W. Seidel, Fotos: privat)



Historisches

In Thalheim produziert



Beiträge des Heimatkundlichen Vereins Thalheim e.V. zur Geschichte unseres Ortes

In den Jahren 2008 bis 2010 gestaltete der Heimatkundliche Verein Thalheim eine Sonderausstellung mit dem Titel „In Thalheim produziert“. Diese verdeutlicht anhand einiger Beispiele (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), dass in Thalheim nicht nur Strümpfe und Strumpfhosen hergestellt wurden. Von Motorrädern über Pianos bis hin zu Schallplatten und Radiogeräten reicht die Produktvielfalt. In loser Folge möchten wir im Stadtanzeiger einige dieser in Thalheim produzierten Erzeugnisse vorstellen.



Petinetstrümpfe

Hergestellt um 1900 in der Strumpffabrik Bruno Neukirchner.

Eine Besonderheit innerhalb der Thalheimer Strumpfindustrie stellen die sogenannten Petinetstrümpfe dar. Petinet bedeutet kleines Netz. Die Petinetstrümpfe besitzen eine durchbrochene Musterung und waren um 1900 bis zum Ersten Weltkrieg sehr modern.



Bruno Neukirchner (1852-1936)
Seine Firma hatte um 1930 rund
900 Beschäftigte.



(Foto: S. Loos)
**Schwarz-weiß gemusterte
Petinetstrümpfe um 1910**

Für die Herstellung der Petinetstrümpfe mussten die herkömmlichen Wirkmaschinen mit hohem technischen Aufwand umgerüstet werden. Die meisten Firmen scheuten dieses Wagnis. Nur der Thalheimer Strumpffabrikant Bruno Neukirchner ging das Risiko ein und stellte ca. 1898 seine Produktion auf Petinetstrümpfe um. Dieser Mut wurde reichlich belohnt, denn die Nachfrage nach den hochmodischen Strümpfen war im In- und Ausland enorm. Bruno Neukirchner wurde bald ein sehr reicher Mann. Der geschäftstüchtige Fabrikant hatte sich die Patentrechte für die Herstellung der Petinetstrümpfe gesichert. Für dieses Patent wurden Neukirchner 1901 von amerikanischen Geschäftsleuten 2 Millionen Dollar geboten. Das entspricht in etwa einer heutigen Kaufkraft von 100 Millionen Euro. Bruno Neukirchner lehnte den Verkauf des Patent ab und sicherte damit der einheimischen Strumpfindustrie mit tausenden Arbeitsplätzen über Jahre hinweg gute Geschäfte. Zahlreiche andere Thalheimer Strumpffabriken fertigten mit Neukirchners Patent ebenfalls die begehrten Petinetstrümpfe.

In einem zeitgenössischen Dokument heißt es:

„... Wohl mancher hätte die günstige Gelegenheit nicht vorüberziehen lassen und die Hand zum Verkaufe geboten. Neukirchner hat sich jedoch ablehnend verhalten und die Fabrikation seiner Zeit in größerem Umfange aufgenommen. Er hat damit der hiesigen Bevölkerung, nicht zuletzt aber auch dem Staate einen großen Dienst erwiesen. Dass die hiesige Industrie auf dem Weltmarkte eine achtungsgebietende Stellung einnimmt, steht zweifelsfrei fest. Neukirchner hat dazu beigetragen, dass das hiesige Gemeinwesen einen ungeahnten Aufschwung hat nehmen können. ...“ (Heimatkundlicher Verein Thalheim e. V.)

Tholmer Strumpfwirkerlied

Su in dr Mitt vom Arzgebirg,
do liegt is Zwönitztol.
Es schlängelt sich von Süd nach Nord
zengst hi ball wie e Aal.
Un hübn un drübn giehts Bargel na,
dr Bach fließt unten durch.
Dernaabn fährt gleich de Eisenbaah
von Chamtz nauf ins Gebirg.

In ganzen Tol dr schönste Ort
is ubestrittn Tholm.
Sei Aablick von dr Tobakstann
is net mit Gald ze zohn.

Un drinne wuhne flessge Leit,
die schuftun Tog un Nacht.
Fer gruß un klä in aller Walt
wuhrn hier de Strümp gemacht.

Fei wichtig warn de Strümp von Tholm,
do gabs gar kaane Frog.
Die putzten erscht de Määd richtg a,
dos sah mer alle Tog.
Hot aane schiene schlanke Bä,
ne annre ,s Röckl knapp,
de Strümp, die strichen alles raus,
de Auftråg ginge ab.

In Sommer , wenn de Sonn racht brennt,
do warn se su schie kühl.
Un wenn mer rauf un runner strich,
war dos e schiens Gefühl.
Doch erscht in Winter warn de Strümp
fei nötig in dr Walt,
sonst wärn dann Weibsen, gottserbarm,
de Bä bis ubn nauf kalt.

Drüm halt mer de Strumpfwirkerei,
ihr Leit, fei huch in Ehrn.
Mit nacking Bä rümharzegieh,
dos tut sich net gehärn.
Un wenn ihr nu mit Kennermien
die Eleganz betracht,
dann denkt e bissel mit an uns,
die mir die Strümp gemacht.

(Richard Rudolph, überarbeitet E. Börner)

Römisch-Katholische Gemeinde Thalheim

So., 20.07.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
Sa., 26.07.	17.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
So., 27.07.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
Sa., 02.08.	17.00 Uhr	Hl. Messe Thalheim
So., 03.08.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
Sa., 09.08.	17.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
So., 10.08.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
Sa., 16.08.	17.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
So., 17.08.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

So., 27.07.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zugleich Kinder-gottesdienst
So., 03.08.	09.30 Uhr	Predigtgottesdienst zugleich Kindergottesdienst
So., 10.08.	09.30 Uhr	Predigtgottesdienst zugleich Kindergottesdienst
So., 17.08.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zugleich Kinder-gottesdienst
So., 24.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe zugleich Kindergottesdienst



Evangelisch-Methodistische Kirche

So., 20.07.	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
So., 27.07.	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Di., 29.07.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So., 03.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
		Abschied Pastor Andreas Günther
So., 10.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Di., 12.08.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So., 17.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst



Adventsgemeinde Thalheim

jeden Sa.	09.15 Uhr	Bibelgespräch
	10.15 Uhr	Gottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

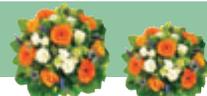
So.	09.00 Uhr	Gottesdienst (parallel Kinderstunde)
Do.	19.30 Uhr	Bibelstunde
Sa. (14 tåg.)	19.00 Uhr	Jugendstunde



Termine und Informationen unter:
www.efg-thalheim.de



Herzlichen Glückwunsch



**Wir gratulieren den Jubilaren zum Geburtstag im Juli 2014.
Alles Gute und Wohlergehen für das neue Lebensjahr!**

Lieberwirth, Walter	94 Jahre
Haferkorn, Else	94 Jahre
Haferkorn, Kurt	94 Jahre
Zeiler, Susanne	93 Jahre
Pester, Rudi	91 Jahre
Scheibner, Marianne	90 Jahre
Neef, Fritz	89 Jahre
Schletter, Horst	88 Jahre
Richter, Marianne	88 Jahre
Bleil, Christa	88 Jahre
Mayerhofer, Gerda	88 Jahre
Schuschel, Ursula	86 Jahre
Gündel, Marianne	86 Jahre
Eszlinger, Katharina	86 Jahre
Karl, Erika	86 Jahre
Uhlig, Rosemarie	85 Jahre
Wötzel, Günter	85 Jahre
Einer, Eberhard	84 Jahre
Wischofsky, Roland	84 Jahre
Hengst, Elisabeth	84 Jahre
Ullmann, Brigitte	84 Jahre
Meiner, Eleonore	84 Jahre
Tolonic, Irene	84 Jahre
Rößler, Anna	83 Jahre
Gruner, Marianne	83 Jahre
Kempf, Elfriede	83 Jahre
Schnell, Johanna	83 Jahre
Arnold, Anneliese	83 Jahre
Hetzel, Reina	82 Jahre
Umbach, Anneliese	82 Jahre
Hensel, Ursula	82 Jahre
Brunner, Lona	82 Jahre
Forkel, Harald	82 Jahre
Dittrich, Paul	82 Jahre
Bouschka, Gertraude	81 Jahre
Fröhlich, Christa	81 Jahre
Wagner, Eveline	80 Jahre
Eininkel, Anneliese	80 Jahre
Marx, Alfred	80 Jahre
Pankotsch, Irmgard	80 Jahre
Kinder, Erika	79 Jahre
Hensel, Maria	79 Jahre
Leistner, Helga	79 Jahre
Hensel, Joachim	79 Jahre
Krähmer, Heinz	79 Jahre
Müller, Rudi	79 Jahre
Walther, Hans	79 Jahre
Petzold, Harald	79 Jahre
Brunner, Karl	78 Jahre
Kolonko, Georg	78 Jahre
Uhlmann, Wolfgang	78 Jahre
Müller, Manfred	78 Jahre
Wetzel, Alice	78 Jahre
Schertzl, Valeria	77 Jahre
Harzer, Marianne	77 Jahre
Fleischmann, Renate	77 Jahre
Claus, Annerose	77 Jahre
Hartung, Siegfried	77 Jahre

Selig, Helga	77 Jahre
Dreier, Hannelore	76 Jahre
Mages, Renate	76 Jahre
Fritzsich, Gerlinde	76 Jahre
Keller, Ursula	76 Jahre
Köhler, Marianne	76 Jahre
Schletter, Gerold	76 Jahre
Gundermann, Karl	75 Jahre
Haferkorn, Rolf	75 Jahre
Redwitz, Horst	75 Jahre
Voigt, Käthe	75 Jahre
Walther, Jochen	75 Jahre
Stephan, Dieter	75 Jahre
Hanisch, Karl	75 Jahre
Elbe, Detlef	75 Jahre
Brunner, Rolf	74 Jahre
Bergert, Hartmut	74 Jahre
Stapel, Kurt	74 Jahre
Schulz, Erika	74 Jahre
Lindner, Karin	73 Jahre
Seifert, Walter	73 Jahre
Frahm, Siegfried	73 Jahre
Wetzel, Günter	72 Jahre
Seese, Gisela	72 Jahre
Fischer, Monika	72 Jahre
Fischer, Karin	72 Jahre
Schädlich, Johannes	72 Jahre
Ehrhardt, Karin	72 Jahre
Dämmrich, Peter	72 Jahre
Friedrich, Peter	72 Jahre
Klaus, Alfred	72 Jahre
Fischer, Dieter	72 Jahre
Günther, Horst	71 Jahre
Tippmer, Michael	71 Jahre
Herrberger, Günter	71 Jahre
Krüger, Erhard	71 Jahre
Lieberwirth, Johannes	71 Jahre
Reinsch, Siegfried	71 Jahre
Zscheile, Christa	70 Jahre
Müller, Heike	70 Jahre
Holley, Barbara	70 Jahre
Schliebs, Christine	70 Jahre
Krüger, Hannelore	70 Jahre
Berger, Monika	70 Jahre
Bernhardt, Jürgen	70 Jahre
Dörfel, Karin	70 Jahre

(Stand: 08.07.2014)

Für einen Moment hielt
der Himmel den Atem an
und ein Stern erstrahlte.

Samara Stella Colditz
geb. am 17.04.2014

Adrian Drechsel
geb. am 10.05.2014



94. Geburtstag
Erich Benndorf



85. Geburtstag
Ingeburg Nobis



85. Geburtstag
Inge Vogel



90. Geburtstag
Jutta Müller



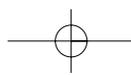
93. Geburtstag
Elfriede Rudolph



94. Geburtstag
Margarete Göbel



85. Geburtstag
Ehrenfried Richter



Glückwünsche / Veranstaltungen / Informationen



Ehejubilare im Juli 2014



50. Hochzeitstag

Karin und Stefan Ruis

50. Hochzeitstag

Traute und Heinz Müller

50. Hochzeitstag

Ursula und Paul Liebal

50. Hochzeitstag

Renate und Wolfgang
Werzinger

60. Hochzeitstag

Liane und Reinhart Müller

ThumerWerfertag **Von Zürich nach Thum** „Weltklasse im Erzgebirge“

Am 29.08.2014 ist es wieder soweit. Unmittelbar nach den Europameisterschaften in Zürich wird sich ein Großteil der Athleten nun schon zum 11. Mal dem erzgebirgischen Publikum vorstellen. Dabei werden ab 17.30 Uhr im Thumer Stadion an der Wiesenstraße spannende Wettbewerbe im Kugelstoßen sowie im Diskus- und Speerwerfen erwartet. Sicherlich wird es in einigen Disziplinen die erste Revanche nach der Europameisterschaft geben. Auf jeden Fall sind mit dabei unsere heimischen Topathleten David Storl und Christina Schwanitz, die dann hoffentlich hochdekoriert aus Zürich zurück sein werden. Sind sie dabei, bei einem bunten Programm aus Sport, Musik und Show.

(Text: P. Treppte)

ThumerWerfertag

Auszug aus dem Veranstaltungskalender 2014 *mehr Infos unter: www.thalheim-erzgeb.de*

18.-20.07.		ADAC Dirt-Camp der R4C, Veranstaltungsort: Trial Gelände am Eisenweg an der B 180 in Thalheim, mehr Infos unter: www.riders4christ.de
19./20.07.		50 Jahre „Rentners Ruh“ 19.07. 15.00 Uhr Unterhaltung mit dem „Erzgeb. Heimatverein“ aus Nauheim 19.00 Uhr Spaß und Unterhaltung mit der „Heinz Band“ 20.07. 14.30 Uhr Spaß und Musik mit den „Meinersdorfer Musikanten“ Für Spiel und Spaß für die kleinen Gäste ist gesorgt.
26.07.		Mittelalter-Heerlager im Waldcamping-Erzgebirgsbad ab 13.00 Uhr Kampfgetümmel, Taverne, Handwerker, Märchenzeit, Falknerei von Moritzburg, Musik u. Narredey ab 20.00 Uhr Livekonzert und Feuer-Gaukelei
02.08.	14.00 Uhr	Kräuterwanderung mit Hendrik Heidler im Waldcamping Exkursion rund um dem Waldcampingplatz. Erfahren Sie mehr über Heilpflanzen, Wildgemüse und ihre Verwendung.
03.08.		ADAC 3 Tannen Trial / Lauf zur Ostdeutschen Meisterschaft im Motorrad-Trial Wettkampfort: Trial Gelände am Eisenweg an der B 180 in Thalheim mehr Infos unter: 0173/8507814 (Frank Krumbiegel)
16.08.	09 - 17 Uhr	10 Jahre AMC Erzgebirge 04 e.V. am ADMV SEGWAY-SLALOM in Thalheim (mehr dazu finden Sie auf der Titelseite dieser Ausgabe)
16.08.	14.00 Uhr	Führung im „Wille Gottes Stolln“ (Berghausweg in Thalheim), Anmeldung hier: 03721/85333
16.08.	19.00 Uhr	12. Thalheimer Kneipenfest



Internationales Fußball-Camp in Pockau

Vom **20. - 26.07.** (für 11- bis 14-Jährige) und vom **27.07. - 02.08. 2014** (für 13- bis 16-Jährige) findet zum 3. Mal das internationale Fußball-Camp SOCCER CITY im Pockauer Flöhatal-Stadion statt. Das Trainingslager richtet sich an Jugendliche mit Spaß am Kicken, egal ob als Hobby- oder Vereinsspieler. Die Trainingsgruppen werden nach Alter und dem individuellen Leistungsniveau eingeteilt. Zum Training steht ein Übungsleiter-Team der „Charlotte Eagles“, einem Profi-Fußball-Club aus den USA, zur Verfügung. Daneben werden auch Fußballer aus Spanien und Österreich während des gesamten Camps mit den besten Tricks und tollen Methoden für perfekte Trainingsatmosphäre sorgen. Natürlich wird alles ins Deutsche übersetzt. Neben den Übungseinheiten sind auch Workshops, ein Abendprogramm mit Live-Band, Freundschaftsspiele, viele Team-Einheiten und eine „Mini-Weltmeisterschaft“ geplant. Die Teilnahme kostet zwischen 177 u. 199 Euro pro Person, inkl. Übernachtung, gesunder Verpflegung und Programm. Lokaler Veranstalter ist jze:sports, der sportmissionarische Dienst der freien evangelischen Gemeinde in Marienberg. Vor 2 Jahren wurde SOCCER CITY vom Sächsischen Innenminister mit einem „Stern des Sports“ als eines der innovativsten Sportprojekte Sachsens ausgezeichnet. Anmeldungen sind online über www.soccer-city.org oder telefonisch unter 03735/6086333 möglich.

Impressum: Herausgeber und Bezugsadresse:
Stadt Thalheim/Erzgeb., Tel./Fax: 03721/26226 /84180,
e-mail: stadtinfo@thalheim-erzgeb.de;
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister N. Dittmann
Redaktion des nichtamtlichen Teils: Nancy Auerswald,
Stadtverwaltung; Eberhardt Börner, ehrenamtlich. Das
Urheberrecht sowie die inhaltliche Verantwortung für Text-
und Bildbeiträge liegen bei den jeweiligen Autoren. Redakti-
onelle Änderungen sind vorbehalten. Druck und Anzeigen-
annahme: Riedel Verlag u. Druck KG, Tel.: 03722/502000
Redaktionsschluss Stadtanzeiger 08/14: 31.07.2014
Der nächste Stadtanzeiger erscheint am 20.08.2014
Thalheimer Stadtanzeiger auch unter:
www.thalheim-erzgeb.de



Erzgebirgsbad Thalheim

Viele schöne Momente



Das 1996 geöffnete Erzgebirgsbad Thalheim schließt seine Pforten. Die Stadt Thalheim hat den Betreibervertrag mit der OEWA Wasser und Abwasser GmbH zum 31. August 2014 gekündigt und sucht nun nach einem zukunftsfähigen Konzept. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, danke zu sagen.

Es gab mit Ihnen, liebe Gäste aus nah und fern, viele schöne Momente im Erzgebirgsbad – ob drinnen oder draußen. Das Team um Projektleiterin Sylvia Jenk hat sich immer wieder tolle Dinge einfallen lassen, um Sie gut zu unterhalten. „Erholung für die ganze Familie“ – das war der Anspruch für einen Besuch im Erzgebirgsbad.

Viele schöne Erinnerungen an eine aufregende Zeit in Thalheim bleiben. Denken Sie nur an die Saunaweltreisen, an die Nacht der 1000 Lichter, den jährlich durchgeführten „Tag des Wassers“ mit Experimenten und Familienwettkämpfen. Wir haben zahlreiche Gesundheitsangebote unterbreitet, auch im Bereich

Rehasport. Das Erzgebirgsbad war in all den Jahren ein Ort der aktiven Erholung. Unser umfangreiches Kursangebot begeisterte viele Gäste. Und natürlich war die große Liegewiese im Außenbereich vor allem im Sommer ein attraktiver Ort, die Freizeit zu verbringen. Mit Partnern, wie Vereinen aus der Region, konnten wir immer wieder neue Akzente setzen, wie zum Beispiel mit der großartigen Dinoausstellung.

Wir danken Ihnen für Ihre Treue und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Ihre OEWA Wasser und Abwasser GmbH



Nicht vergessen:

Bitte lösen Sie Wertkarten und Gutscheine bis zum 17. August ein. Danach verlieren sie ihre Gültigkeit. Informieren Sie bitte auch Freunde und Bekannte!



Mehr Informationen unter: www.erzgebirgsbad.de und bei Facebook: www.facebook.de/Erzgebirgsbad



Anzeigen

Ihr zuverlässiger Partner

Bestattung Reißmann

Schloßquerstraße 2

stets erreichbar **Tel. (03 72 96) 34 16** 09366 Stollberg neben Löwen-Apotheke

Wir stehen Ihnen, vorzugsweise in unseren Räumen, Montag bis Freitag 8:00–16:00 Uhr oder nach vorheriger Absprache gern zur Beratung zur Verfügung. **Abschieds- und Feierräume stehen auch abends und samstags bereit.**



Bestattung Bodo Seidel

Unser Leben geht hin
in Verwandlung.

Rainer Maria Rilke



Tag & Nacht für Sie da **Tel: 037298 - 18 345 • 0171 - 6 71 40 60**
Bahnhofstr. 7 • Oelsnitz/Erzgebirge • www.bestattung-bodoseidel.de

Beilagenhinweis:

Im Thalheimer Anzeiger liegt folgende Beilage bei:
→ Hörgeräte Dr. Eismann

Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
03722/50 50 90
info@riedel-verlag.de



Ihre Familienanzeige im Thalheimer Anzeiger

Wir veröffentlichen an dieser Stelle gern Ihren

Dank
für die Anteilnahme,

die Sie beim Verlust Ihres lieben
Familienmitglieds erfahren haben, und die
Ihnen Trost in schweren Stunden spendete.

Per **Telefon 03722 505090**, **Fax 03722 5050922**
oder **E-Mail info@riedel-verlag.de**

stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

Anzeigengröße: 93 x 65 mm

*Zusatzangebot:

Individuelle Dankkarten mit gleichem Text wie in Ihrer Anzeige,
Format DIN lang mit Umschlag – **pro Karte 1,19 Euro**
Mindestbestellmenge: 10 Stück

SOMMERPREISE

Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer,
Energiesteuer und Anlieferung

	ab 2,00 t €/50 kg	ab 5,00 t €/50 kg	Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge! Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Holzbrikett
Deutsche Brikett (1. Qualität)	10,40	9,40	
Deutsche Brikett (2. Qualität)	9,40	8,40	

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel.: 03 76 07 · 1 78 28

JS Bau Meisterbetrieb des Bauhandwerks

Jörg Sonntag | Hauptstraße 23 | 09394 Hohndorf
Tel./Fax: (037298) 30379 | Funk: (0173) 3711630

- Neu-, Aus- und Umbau
- Sanierung • Fassaden
- Trockenbau • Estrich
- Pflasterarbeiten u.a.



kontakt@js-bau-hohndorf.de · www.js-bau-hohndorf.de

Leben ist Bewegung...

Scooter BL450 Spirit *BASIC LINE

unser Sonderpreis 2.450 €

Eine ausführliche Beratung
erhalten Sie in unserem
Sanitätshaus Ludwig



www.ot-ludwig.de

Stollberg, Ernst-Thälmann-Str. 3, Tel.: 037296 / 9 27 970, Mo.-Fr.: 9-18, Sa.: 9-12 Uhr
Neukirchen, Hauptstr. 96, Tel.: 0371 / 2 78 08 74, Mo.-Fr.: 9-13 & 14-18, Sa.: 9-12 Uhr

| Orthopädie-Technik | Reha-Technik | Sanitätsfachhandel | Miederwaren | Homecare |



... in guten
Händen



Zwönitzer Straße 8a
08297 Zwönitz
OT Dorfchemnitz

Tel.: 037754 - 336 348 · p-d-z@online.de
www.pflegedienst-zwoenitztal.de

Anzeigen



Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Stollberg e.V.
Tagespflege "Villa Neukirchner"
 Robert-Koch-Straße 5
 Tel. 03721/2743908 Fax 03721/86065
 DRK-Sozialstation-Thalheim@t-online.de

Tagespflege in der "Villa Neukirchner" Thalheim

Die Tagespflege ist interessant für:

- ältere Menschen die nach einem Krankenhausaufenthalt weitere Rehabilitation bedürfen
- ältere, psychisch veränderte Menschen, die besondere Betreuung bedürfen
- ältere alleinstehende Menschen, die von Einsamkeit und Isolation betroffen sind

Wir bieten:

- Pflegerische Versorgung - orientierte Begleitung - Gemeinschaft
- Persönliche Betreuung - Aktivierung im Wandel der Jahreszeiten
- Ausflüge und Feiern - gemeinsames Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee
- Hol- und Bringendienst








Die Tagespflege kann pflegenden Angehörigen Entlastung bieten. Ziel ist es, dass der Besucher weiterhin in seiner gewohnten häuslichen Umgebung bleiben kann!

Haben Sie Fragen? Rufen Sie an oder besuchen Sie uns.

REISEBÜRO SCHAARSCHMIDT

*** Buchen Sie jetzt noch kurzfristige Angebote zu den Sommerferien!**

*** Achtung: Wintersaison 2014/15 eröffnet!**

1. **EINFACH**

2. **SCHNELL**

3. **PREISWERT**



www.onlineweg.de/guenstigreisen

Mo-Do 9:00-17:30 Schulstraße 9, 09380 Thalheim
 Fr 9:00-12:30 | Sa 9-11:00 Tel.: 03721 - 85256



Bäckerei Jauscher
seit 1946

Inh. Johannes Petzold
 Untere Bahnhofstraße 22
 09380 Thalheim
 Tel. 03721 / 84171
www.baeckerei-jauscher.de
 Mo - Fr 6.30 - 18.00 Uhr
 Sa 6.00 - 11.00 Uhr

Sommerzeit ist Urlaubszeit

Unser Verkaufsmobil, sowie unser „Café Klara“ hat vom

18.07.–04.08.

nicht geöffnet. Bitte besuchen Sie uns während dieser Zeit in unserem Hauptgeschäft sowie in unserer REWE-Filiale!

Mit freundlichen Grüßen, J. Petzold

MEISTERFACHBETRIEB

TROZOWSKI & PEGER GmbH & Co. KG

Ihr Spezialbetrieb für Auto- u. Busverglasungen seit über 25 Jahren

wir stellen Ihnen einen kostenlosen Ersatzwagen

GLASSCHADEN ?

Scheibenreparatur. Scheibenwechsel

DELLEN ?

Hagelschadenreparatur/Parkdellen/Dachlawinen

TÖNUNGSFOLIEN ?

für Fahrzeuge u. Gebäude

AUTOSATTLEREI ?

Anfertigung von Innenausstattungen für Oldtimer, Youngtimer, Sitzbänke für Motorräder.

Werbeplanen und individuellen Kundenwünschen.
www.autosattlerei-pegel.de
 Tel.: 03721 - 880721

automobilglas.de



RIEDEL

Verlag & Druck KG

Ihre Ansprechpartner für Anzeigenschaltungen:

Frau Heinig und Herr Rahfeld

Anzeigentelefon:
03722/50 50 90

Anzeigenfax:
03722/50 50 922

AnzeigenE-mail:
anzeigen@riedel-verlag.de



OFFSET-DRUCKER-/IN

in Vollzeit gesucht

Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene Facharbeiterausbildung und über praktische Erfahrungen im Bereich.

Ihre Arbeitsweise ist sorgfältig, Sie sind belastbar, flexibel, arbeiten selbstständig; der Führerschein ist unbedingt erforderlich.

Wir, die RIEDEL-Verlag & Druck KG sind ein mittelständiges Familienunternehmen, das sich auf die Herstellung von amtlichen Mitteilungsblättern in Sachsen konzentriert.

Wir verfügen für dieses Produktionsortiment eine dem Stand der Technik entsprechende, optimale Druck- und Weiterverarbeitungstechnik.

Sie arbeiten im 2-Schichtsystem bei sehr guter Entlohnung.

Bitte bewerben Sie sich:

RIEDEL Verlag & Druck KG,
 Frau Riedel,
 Heinrich-Heine Straße 13 a,
 09247 Chemnitz;
 Tel.: 03722-50 50 90
 oder info@riedel-verlag.de